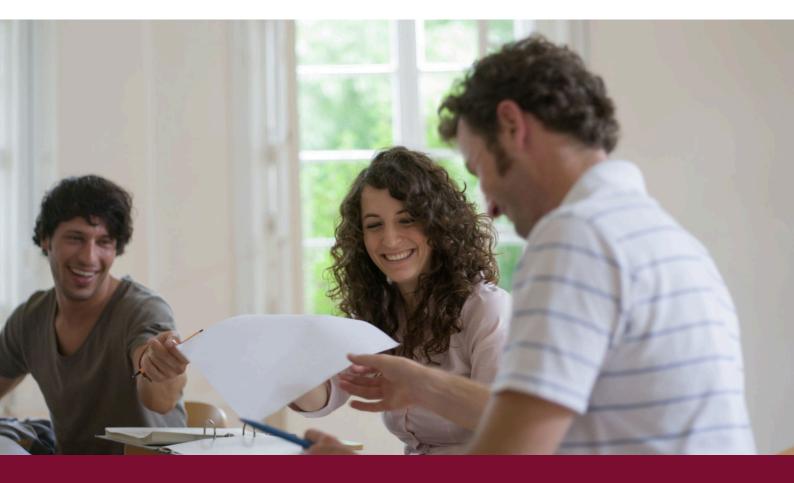
B.A. SOZIALE ARBEIT FÜR ERZIEHERINNEN UND ERZIEHER



→ PROFESSIONAL SCHOOL





LIEBE STUDIENINTERESSIERTE,

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem universitären Studienangebot B.A. Soziale Arbeit für Erzieherinnen und Erzieher.

Dieses Studienprofil ist ein Angebot der Professional School der Leuphana Universität Lüneburg. Hier können Sie als Erzieher*in – unter Anrechnung von Teilen Ihrer Erstausbildung und auch ohne Abitur – in sieben berufsbegleitenden Studiensemestern einen Bachelorabschluss in der Sozialen Arbeit (B.A. Soziale Arbeit) erwerben und sich so zahlreiche Berufsperspektiven erschließen. Nach Absolvieren eines Einstiegskurses ist das Studium zudem für andere pädagogische und soziale Berufsgruppen möglich, z. B. Sozialassistent*innen, Heilerziehungspfleger*innen oder Ergotherapeut*innen.

Der Studienabschluss eröffnet Ihnen die Möglichkeit, die staatliche Anerkennung als Sozialarbeiter*in/Sozialpädagog*in zu erwerben. Dies ermöglicht Ihnen eine Eingruppierung in den gehobenen Dienst, z. B. bei öffentlichen Arbeitgebern.

Dieses spezifische Studienangebot für Erzieher*innen ist auf 180 Credit Points (CP) ausgelegt. Üblicherweise müssten hierfür berufsbegleitend neun Semester studiert werden. Aus Ihrer ersten Berufsausbildung als Erzieher*in rechnet die Leuphana Ihnen jedoch im Rahmen des Weiterbildungsmodells zwei Semester mit insgesamt 40 CP auf Ihr Bachelorstudium an. So müssen Sie tatsächlich nur noch insgesamt 140 CP in sieben Semestern für diesen Bachelor-Abschluss erbringen.

Studienstart ist im Oktober, Bewerbungsschluss ist jeweils der 15. Juli. Die Studiengebühren betragen 9.730,00 €, zahlbar in sieben Semesterraten. Der Studienbetrieb ist berufsbegleitend organisiert. In zwei- bis zweieinhalbtägigen Präsenzveranstaltungen (freitags/samstags/z.T. sonntags), die durchschnittlich einmal im Monat stattfinden, werden in 15 Fach- und drei überfachlichen Modulen Kompetenzen vermittelt, um später in allen Berufsfeldern der Sozialen Arbeit tätig sein zu können.

Wir begleiten Sie während des Studiums durch eine internetbasierte Lernplattform. Sie dient u. a. zur Vor- und Nachbereitung der Lerninhalte, der Kontaktpflege mit Studierenden sowie Lehrenden des Studiengangs zwischen den Präsenzphasen und enthält alle aktuellen Informationen, die Sie für Ihr Studium benötigen.

Gerne möchte ich Sie auf unseren Internetauftritt verweisen. Dort finden Sie aktuelle Informationen zum Studienprogramm sowie Termine, an denen Sie die Möglichkeit haben, mit dem Team des Studiengangs in Kontakt zu kommen wie zum Beispiel auf unseren Infotagen oder bei Online-Informationsveranstaltungen.

Bei Fragen melden Sie sich gerne. Telefonisch erreichen Sie uns unter 04131.677-7821 oder per Mail unter soza@leuphana.de.

Wir freuen uns auf Sie!



KRISTIN ESCHRICH
Studiengangskoordinatorin



MIKE KRZYWIK-GROSS Studiengangskoordinator





INHALTSÜBERSICHT



Weitere Angebote:



Einstiegskurs Soziale Arbeit

NEUE PERSPEKTIVEN MIT EINEM UNIVERSITÄREN ABSCHLUSS

Sie sind als Erzieherin oder Erzieher in der Praxis tätig und suchen nach neuen beruflichen Perspektiven? Sie streben eine Tätigkeit in den vielfältigen Aufgabenfeldern der Sozialen Arbeit und Sozialpädagogik an oder möchten eine Führungsaufgabe in der Elementarpädagogik übernehmen? Sie möchten Beruf und Studium miteinander verbinden? Dann studieren Sie berufsbegleitend den Bachelor Soziale Arbeit für Erzieherinnen und Erzieher – auch ohne Abitur.



Im Bachelor erwerben Sie umfassende rechtliche, pädagogische, sozialmedizinische, psychologische und ökonomische Kenntnisse im Bereich der Sozialen Arbeit. Dabei ist das Bachelorstudium so konzipiert, dass Teile Ihrer Erzieher*innen-Ausbildung pauschal auf Ihr Studium angerechnet werden. Dadurch können Sie in nur sieben statt sonst neun Semestern berufsbegleitend Ihren Bachelorabschluss erwerben.

Das Studium qualifiziert Sie für die gesamte Bandbreite von Arbeitsfeldern in der Sozialarbeit und -pädagogik sowohl bei öffentlichen als auch bei freien Trägern. Im Anschluss können Sie die staatliche Anerkennung als Sozialarbeiter*in beziehungsweise Sozialpädagog*in erwerben.

B.A. SOZIALE ARBEIT AUF EINEN BLICK

Im Bachelor erwerben Sie die spezifischen Fachkenntnisse, die Sie als Sozialarbeiter*in für eine kompetente und klientelgerechte Tätigkeit benötigen. Sie lernen, methodisch zu handeln und entwickeln sich persönlich weiter. In Komplementärmodulen erhöhen Sie z. B. Ihre Kommunikationsfähigkeit, thematisieren Aspekte gesellschaftlicher Verantwortung oder lernen effektives Projektmanagement. Die Organisation ist ganz im Sinne Ihrer Work-Life-Learn-Balance ausgerichtet: Etwa einmal pro Monat besuchen Sie eine zweitägige Präsenzveranstaltung in Lüneburg (Fr/Sa). Zudem sind drei Präsenzwochen vorgesehen, die Sie in Form von Bildungsurlaub absolvieren können. Eine Lehr- und Lernplattform im Internet steht zur Vertiefung der Lerninhalte, für Selbsttests und zur Kontaktpflege mit Studierenden und Lehrenden zur Verfügung.

| AUF EINEN BLICK | |
|------------------------|--|
| Abschluss | Bachelor of Arts (B.A.) |
| Credit Points | 180 |
| Umfang | 7 Semester |
| Sprache | Deutsch |
| Start | Oktober, ganzjährig flexible Einstiegsmöglichkeiten bei verfügbaren Plätzen |
| Bewerbungsfrist | 31. Juli |
| Gebühren | 1.390 Euro pro Semester zzgl. ca. 240 Euro Semesterbeiträge pro Semester |
| Zugangsvoraussetzungen | Abschluss als Erzieher*in mindestens drei Jahre Berufserfahrung im Berufsfeld nach Abschluss der Ausbildung (einschließlich des Berufspraktikums zur staatl. Anerkennung) Nach Absolvierung eines Einstiegskurses ist die Aufnahme des Studiums auch für andere pädagogische und soziale Berufsgruppen möglich |
| Studiengangsleitung | Prof. Dr. Angelika Henschel |





Durch das Studium lassen sich nicht nur zusätzliche Kompetenzen für die Soziale Arbeit ausbilden und die Professionalität erhöhen. Der Bachelorabschluss eröffnet auch neue Aufstiegschancen und persönliche Weiterentwicklung.

Prof. Dr. ANGELIKA HENSCHEL, Studiengangsleitung

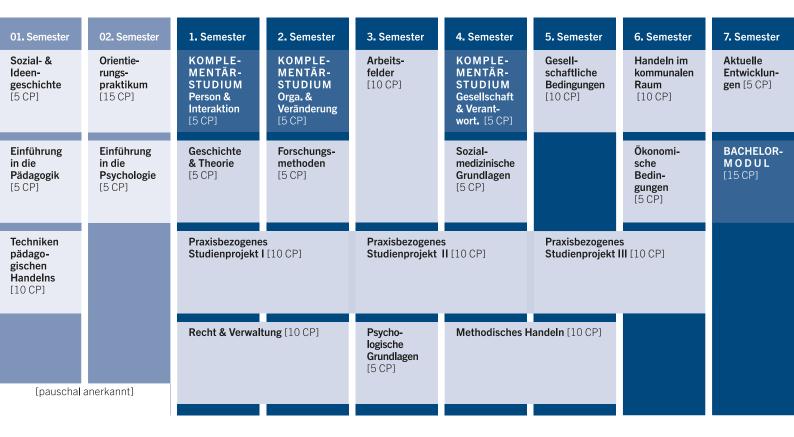


Durch das berufsbegleitende Studium erhielt ich die Möglichkeit, mich neben meiner Tätigkeit als Erzieherin akademisch weiter zu qualifizieren. Dies gelang mir mithilfe einer guten Studienstruktur, persönlicher Motivation und der gegenseitigen Unterstützung innerhalb meiner Studiengruppe. Mittlerweile bin ich mit meinem Studium fertig und leite ein Kinder- und Familienzentrum.

GITTA WILTZER, Absolventin

AUFBAU DES STUDIUMS

Im Bachelor Soziale Arbeit absolvieren Sie in sieben Semestern insgesamt 18 Studienmodule.



Ein Kernelement der Ausbildung bildet das Projektstudium, das parallel zu den ersten sechs Semestern verläuft. Flexibel gestaltbare Praxisphasen (insgesamt 300 Stunden in drei Jahren), die in unterschiedlichen Handlungsfeldern Sozialer Arbeit absolviert werden können, sind in den Studienablauf integriert und schaffen damit ein hohes Maß an Übertragbarkeit der erworbenen Kenntnisse in den späteren beruflichen Alltag.

Das Projektstudium bietet Ihnen die Möglichkeit, so bereits während des Studiums mögliche zukünftige Arbeitsgebiete kennenzulernen. Aus diesem Projektstudium entstehen vielfach auch die Themen für die Bachelorabschlussarbeit.

Um Sie auch persönlich optimal für die Übernahme weitreichender Verantwortung in Ihrem Job vorzubereiten, belegen Sie neben den Fachmodulen drei Komplementärmodule, in denen der Fokus unter anderem auf Ihren Methoden- und Sozialkompetenzen, Kommunikation, Konflikt- und Projektmanagement oder Ethik und Werten liegt.



STUDIENORGANISATION

Der Bachelor wird jedes Jahr zum Wintersemester angeboten und umfasst einen Workload von 180 Credit Points, der innerhalb von 3,5 Jahren absolviert werden kann. Das Studium ist so flexibel gestaltet, dass Sie währenddessen berufstätig bleiben können. Durchschnittlich einmal im Monat besuchen Sie eine zweitägige Präsenzveranstaltung (in der Regel freitags und samstags) in Lüneburg.

Darüber hinaus sind im Studienverlauf drei bis vier Präsenzwochen vorgesehen, die Sie in Form von Bildungsurlaub absolvieren können. Zwischen den Präsenzen vertiefen Sie die Inhalte mithilfe von Lehrmaterialien (E-Learning-Plattform, Literatur, Skripte).

Auch dabei werden Sie durch die Studiengangskoordination unterstützt.

FLEXIBILITÄT FÜR BERUFSTÄTIGE

Im berufsbegleitenden Studium erwarten Sie neue Herausforderungen: Ein zentrales Thema ist die Balance von Arbeit, Privatleben und Studium. Die Zeit für das Weiterbildungsstudium müssen Sie an anderer Stelle einsparen, wodurch gutes Zeit- und Selbstmanagement gefragt ist.



Sollte es doch einmal eng werden, weil Termine kollidieren oder Sie beruflich stärker gefordert sind, können Sie Prüfungen oder ganze Module zu einem späteren Zeitpunkt absolvieren. Wir empfehlen eine Teilzeitbeschäftigung, um Beruf und Studium optimal miteinander zu verbinden und einen erfolgreichen Abschluss in der Regelstudienzeit zu gewährleisten. Sie können aber auch jederzeit Ihr Studium mit Urlaubssemestern unterbrechen oder verlängern. Sie müssen nicht in sieben Semestern abschließen. Wir beraten Sie gerne bezüglich eines individuellen Ablaufplans.



Sie möchten gerne Einblick in den Semesterplan nehmen, um diesen mit Ihrem persönlichen Kalender abzugleichen? Kein Problem, sprechen Sie uns gerne an und wir senden Ihnen den aktuellen Plan zu.

MODULE UND INHALTE

Soza-

GESCHICHTE UND THEORIEN

F1

Entwicklungen der Handlungsfelder der Sozialen Arbeit und die Theoriekonzepte in ihrem historisch systematischen Kontext

- · Geschichte und Theorien der Sozialen Arbeit
- · Rassismuskritische Sozialarbeit

Soza-F2

PRAXISBEZOGENES STUDIENPROJEKT

Erfahrungen in einem Praxisfeld der Sozialen Arbeit

- Überblick Arbeitsfelder
- Reflexivität in einem exemplarischen Arbeitsfeld
- Sozialraum- und Bedarfsanalyse
- · Konzeptentwicklung, Projektfinanzierung
- Haftungsrecht, Datenschutz, Selbstevaluation
- Einführung in einzelne Elemente des Qualitätsmanagements
- Kompetenzportfolios

Soza-

RECHT UND VERWALTUNG

F3

Zentrale rechtliche Rahmenbedingungen der Sozialen Arbeit

- Rechtliche Grundlagen
- Recht der materiellen Existenzsicherung
- Verwaltungslehre
- Familienrecht
- Jugendhilferecht

Soza-

FORSCHUNGSMETHODEN

F4

Empirische Forschungs- und Befragungsmethoden

- · Wissenschaftliches Arbeiten
- Einführung in die quantitativen Forschungsmethoden
- Einführung in die qualitativen Forschungsmethoden
- Anwendungsfelder im Rahmen der Sozialen Arbeit

Soza-F5

ARBEITSFELDER

Grundlagenwissen über exemplarische Arbeitsfelder

- Gesundheitshilfe
- Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung
- Hilfen zur Erziehung
- Schulsozialarbeit
- Frauenhäuser/Frauenberatungsstellen
- · Allgemeiner Sozialdienst
- Berufsbetreuung

Soza-

PSYCHOLOGISCHE GRUNDLAGEN

F6

Theorien und Modelle zur Sozialpsychologie und Neuropsychologie

- Lernbiologie
- Neuropsychologie
- Gruppenprozesse / Sozialpsychologie

Soza-

SOZIALMEDIZINISCHE GRUNDLAGEN

F7

Sozialmedizinische Aspekten in der praktischen Arbeit

- Sozialmedizin
- Sozialpsychiatrische Krankheitsbilder

Soza-

METHODISCHES HANDELN

F8

Fachspezifische Methoden der Sozialarbeit und Sozialpädagogik

- Einführung in das methodische Handeln
- Sozialarbeiterische Diagnose- und Anamneseverfahren
- Sozialarbeiterische Intervention
- Sozialarbeiterische Beratungsansätze

Soza-

GESELLSCHAFTLICHE BEDINGUNGEN

F9

Ursachen und Auswirkungen sozialer Ungleichheit

- Abweichendes Verhalten/Devianz
- Diversity Migration
- Behinderung
- Sozialisationstheorien

Soza-F10

HANDELN IM KOMMUNALEN RAUM

Die Kommune als wesentlicher Handlungsort Sozialer Arbeit

- Sozialraum- und Lebensweltanalyse
- Sozialpolitische Handlungsspielräume
- Kommunale Jugend-, Familien- und Sozialpolitik
- Kinder- Jugend- und Familienfreundlichkeit in der Kommune

Soza-F11

ÖKONOMISCHE BEDINGUNGEN

Politische Ökonomie und Betriebswirtschaftslehre

- Einführung in die politische Ökonomie
- Einführung in die betriebswirtschaftlichen Grundlagen
- Organisation und Finanzierung freier Träger

Soza-F12

AKTUELLE ENTWICKLUNGEN

Aktuelle Trends und Entwicklungen in der Sozialen Arbeit

• z. B. Asylrecht, Soziale Arbeit mit Geflüchteten

Soza-F13

BACHELORMODUL

- Bachelorarbeit
- Bachelorseminar



Soza-K1

PERSON UND INTERAKTION

- Zeitmanagement
- Arbeitsorganisation
- Präsentations- und Vortragstechniken

Soza-K2

ORGANISATION UND VERÄNDERUNG

- Grundlagen der Kommunikation und des Konfliktmanagements
- Einführung in das Projekt- und Netzwerkmanagement

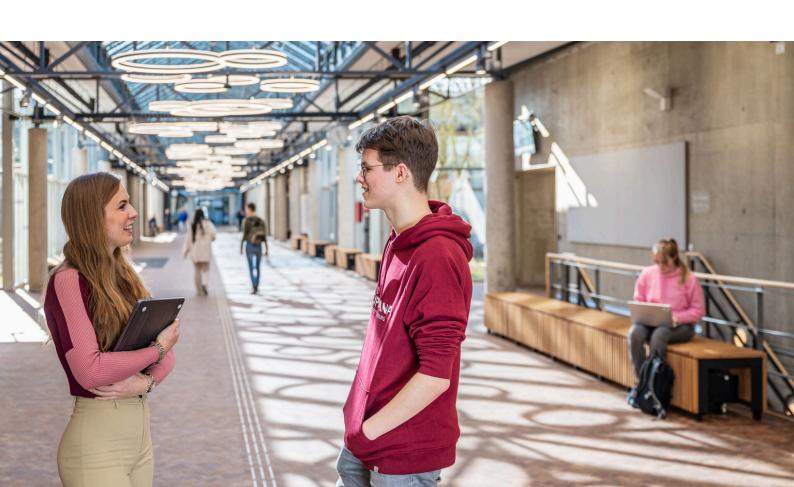
Soza-K3

GESELLSCHAFT UND VERANTWORTUNG

Studiengangsübergreifendes Komplementärmodul

- Ethik und Werte
- · Gender und Diversity
- · Gesellschaftlicher Wandel

Für die einwöchige Blockwoche kann Bildungsurlaub beantragt werden.



ANRECHNUNG

Als staatlich anerkannte Erzieher*in werden Ihnen pauschal die folgenden Module angerechnet, die Sie im Studienverlauf nicht mehr absolvieren müssen:

- Sozial- und Ideengeschichte
- Einführung in die Pädagogik
- Techniken pädagogischen Handelns
- Einführung in die Psychologie
- Orientierungspraktikum





Welche Leistungen und Kompetenzen kann ich anerkennen lassen? Nutzen Sie gerne unseren kostenlosen Anrechnungs-Selbstcheck.

Sie haben zudem bereits weitere Weiterbildungen absolviert oder sehr umfangreiche berufliche Erfahrungen gesammelt? Diese können Sie unter bestimmten Voraussetzungen auf das berufsbegleitende Bachelorstudium anrechnen lassen und so die Studienzeit entzerren und Ihre Arbeitsbelastung reduzieren.



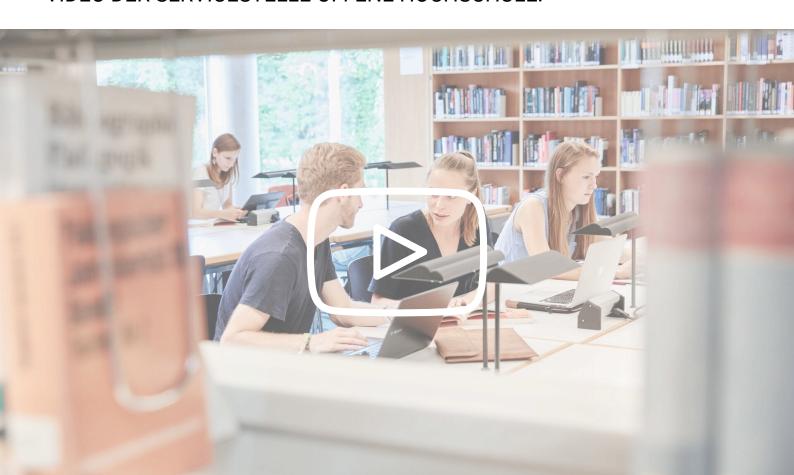
STUDIUM MIT PERSPEKTIVE

Mit dem Bachelor Soziale Arbeit qualifizieren Sie sich für vielfältige Arbeitsfelder, z. B.:

- Kinder- und Jugendhilfe
- Allgemeiner Sozialer Dienst
- · Rechtliche Betreuung
- Schulsozialarbeit
- Bewährungshilfe
- Unterstützung von Menschen mit Behinderung
- Jugendgerichtshilfe
- Frauenberatungsstellen/Frauenhausarbeit
- Suchtberatung
- Migrations- und Flüchtlingsarbeit
- · Jugend- und Bildungsarbeit

Der Abschluss ist tariflich relevant und erlaubt die Eingruppierung in den gehobenen Dienst bei öffentlichen Arbeitgebern.

WAS PASSIERT IM STUDIUM? ERFAHRUNGSBERICHTE IM VIDEO DER SERVICESTELLE OFFENE HOCHSCHULE:



STUDIENBEGLEITENDES COACHING



Im berufsbegleitenden Studium qualifizieren Sie sich weiter, vertiefen Kenntnisse und Kompetenzen und erschließen sich neue Wissensgebiete und eröffnen sich so neue Karriereperspektiven. Viele Studierende planen deshalb bereits im Bachelor-Studium die nächsten Karriereschritte. Das Coaching-Angebot der Professional School bietet Ihnen bei diesen und weiteren Fragestellungen effektive Unterstützung.

In den verschiedenen Coaching-Formaten können Sie zum Beispiel Ihre Studien- und Karriereplanung reflektieren und definieren, gemeinsam mit den Coaches an persönlichen Stärken arbeiten oder Ihr Zeit-, Selbst- und Konfliktmanagement optimieren. Die Nutzung eines Coaching-Angebots ist für die Studierenden des B.A. Soziale Arbeit für Erzieher*innen als fester Studienbestandteil einmalig kostenfrei.





ABSCHLUSSARBEITSWOCHE AM CAMPUS ODER ONLINE

Das Schreiben der Abschlussarbeit kann Studierende vor große Herausforderungen stellen. Neben dem Zeitmanagement wirft vor allem der Schreibprozess viele Fragen auf:

- · Wie grenze ich mein Thema ein?
- Wie recherchiere ich gezielt?
- Wie gehe ich den Prozess des Schreibens am besten an?
- Und wie verwalte ich meine Quellen?

Auf diese grundlegenden Fragen werden im Laufe der Abschlussarbeitswoche Antworten gefunden.

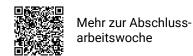




Die Abschlussarbeitswoche ist als regulärer Bildungsurlaub in verschiedenen Bundesländern angemeldet. Nutzen Sie Ihr persönliches Kontingent.

Zwei Mal im Jahr veranstaltet die Leuphana Professional School eine Abschlussarbeitswoche, in der sich alles ums Planen und Schreiben der Abschlussarbeit dreht. Gemeinsam gehen Studierende aus unterschiedlichen Studiengängen diese Aufgabe an, wobei das Team der Professional School bestmöglich unterstützt. Ein Rahmenprogramm strukturiert die Abschlussarbeitswoche und bietet die Möglichkeit, das Schreiben nach den individuellen Bedürfnissen zu gestalten.





IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

Optimale Verbindung von Studium und Beruf

Berufsbegleitendes Format ermöglicht Balance zwischen Studienalltag, Beruf und familiären Verpflichtungen

Praxisnahe Ausbildung

Integriertes Projektstudium fördert Praxistransfer des Gelernten, unterstützt Sammlung praktischer Erfahrungen und ermöglicht Einblicke in mögliche neue Arbeitsfelder, Lehrende aus Hochschule und Praxis gewährleisten anwendungsbezogenes Studium

Innovative Studienstruktur

Reduktion der Studienzeit auf sieben Studiensemester durch pauschale Anrechnung Ihrer Ausbildung mit zwei Semestern in der Höhe von insgesamt 40 Credit Points, nur 7 Semester neben dem Beruf zum Bachelorabschluss

Lernfreundliche Gruppengrößen

Kleine Studierendengruppen für intensive Studienatmosphäre und hohen Beratungsservice

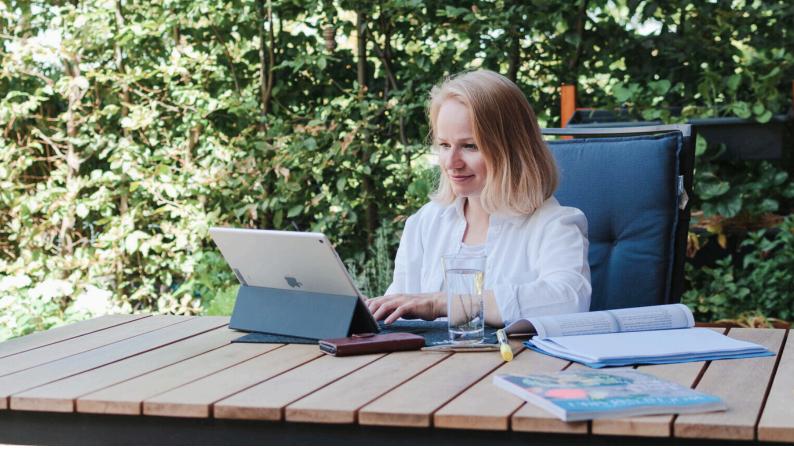
Bedarfsgerechtes Lernen

Praxisorientierte Studieninhalte, langjährige Anbieterexpertise, flexible Gestaltung der Lernzeiten, internetbasierte Lernplattform zur Vertiefung der Lerninhalte, Selbststudium und Kontaktpflege mit Lehrenden und Kommiliton*innen

Qualitätsgesicherte Weiterbildung

Externe Akkreditierung, kontinuierliche Evaluation und Qualitätssicherung





BEWERBUNG UND ZULASSUNG

Der B.A. Soziale Arbeit für Erzieher*innen startet jeweils im Oktober eines Jahres. Sie haben bis zum 31. Juli die Möglichkeit, Ihre Bewerbung digital über unser Bewerbungstool abzusenden. Zudem besteht die Möglichkeit, einzelne Module zu belegen und diese nachträglich auf das Studium anzurechnen. Für die Einzelmodule können Sie sich nach Verfügbarkeit bis zum jeweiligen Modulstart anmelden.

Um die Zugangsvoraussetzungen zu erfüllen, benötigen Sie

- einen Abschluss als Erzieher*in
- mindestens drei Jahre Berufserfahrung in diesem Berufsfeld nach Abschluss der Ausbildung (einschließlich des Berufspraktikums zur staatl. Anerkennung)

Nach Absolvierung eines Einstiegskurses ist das Studium auch für andere pädagogische und soziale Berufsgruppen möglich.





DER ZULASSUNGSPROZESS ERFOLGT IN DEN FOLGENDEN SCHRITTEN:

Einreichung der Bewerbung (bis zum 31. Juli)

Prüfung der Unterlagen durch den Studiengang (Anfang August)

Tagung des Zulassungsausschusses sowie Versand der Bescheide (Mitte August)

Annahme des Studienplatzes und Immatrikulation an der Universität (September)

Studienstart und Auftaktveranstaltung (Oktober)

Während des Zulassungsprozesses halten wir Sie über die einzelnen Zwischenschritte auf dem Laufenden und stehen Ihnen für Fragen immer zur Verfügung. Den Start des Bachelorstudiums bildet eine Auftaktveranstaltung in Präsenz in Lüneburg, bei welcher Sie alle programmrelevanten Informationen erhalten und Ihre Kommiliton*innen und Dozierenden persönlich kennenlernen können.





Sie sind sich unsicher, ob Sie die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen oder Ihre Unterlagen ausreichen? Wir beraten Sie gern!

GEBÜHREN UND FINANZIERUNG



Aufgrund der derzeit geltenden gesetzlichen Regelungen können Sie das Studium betreffende Kosten steuerlich geltend machen. Fragen Sie gerne Ihre*n Steuerberater*in!



Für die Teilnahme am berufsbegleitenden B.A. Soziale Arbeit für Erzieher*innen werden folgende Gebühren erhoben:

- Studiengebühren: 1.390 € pro Semester (9.730 € für 7 Semester Studiendauer)
- Zzgl. Semesterbeitrag: ca. 240 € (pro eingeschriebenem Semester)

Die Zahlweise halten Sie in Rücksprache mit der Koordination in der Zahlungsvereinbarung fest. Zu jedem Semester besteht die Möglichkeit, einen formlosen Antrag auf Ratenzahlung zu stellen.

Entsprechend Ihrer Angaben stellen wir Ihnen die Studiengebühren in Rechnung. Der Semesterbeitrag wird im Vorfeld im Zuge der Immatrikulation von der Universität erhoben.



Von einem Studium profitieren nicht nur Sie selber. Auch für Ihren Arbeitgeber kann die Investition in Ihre berufliche Weiterbildung von Vorteil sein. Ein Gespräch mit den Vorgesetzten kann hier Klarheit bringen. Einige Studierende handeln mit ihren Arbeitgebern individuelle Finanzierungsmodelle aus. Dies kann von Unterstützungsangeboten zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung über die Gewährung von freien Tagen zu Studienzwecken bis zur vollen Studienfinanzierung variieren. Die Gebührenbescheide über die Studiengebühren stellen wir bei einer (anteiligen) Kostenübernahme gerne direkt auf Ihren Arbeitgeber aus.



Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin per E-Mail um Ihre Fragen zur Finanzierung eines berufsbegleitenden Studiums zu klären und sich beraten zu lassen: psfinanzierung@leuphana.de

Lohnt sich die finanzielle Investition in ein berufsbegleitendes Studium? Welche Kosten kommen auf mich zu und wie kann ich diese am besten bewältigen? Rund um die Finanzierung eines berufsbegleitenden Studiums gibt es viele Fragen. Bevor Sie Ihr berufsbegleitendes Studium an der Professional School beginnen, empfehlen wir Ihnen die Erstellung eines individuellen Finanzierungsplans. Dazu kann auch ein Blick auf mögliche Stipendien und Förderungen lohnen.





EINSTIEGSKURS SOZIALE ARBEIT



Sie verfügen nicht über eine Erzieher*innenausbildung, möchten aber dennoch den Bachelor studieren? Für andere pädagogische und soziale Berufsgruppen wie Sozialassistent*innen, Ergotherapeut*innen oder Heilerziehungspfleger*innen ist die Bewerbung für ein Studium auch nach Absolvieren eines Einstiegskurses möglich.

Der Kurs vermittelt Teile der Inhalte, die den Erzieher*innen als im Beruf und in der Ausbildung erworbene Kompetenzen angerechnet werden. Nach Absolvieren des Kurses können Sie sich (bei Vorliegen von dreijähriger Berufspraxis bei Studienbeginn) für das Studium bewerben, und, wenn eine Zulassung erfolgt, in das erste Semester des berufsbegleitenden Studiums einsteigen.





WARUM SOZIALE ARBEIT STUDIEREN?



ZUKUNFTSORIENTIERTES STUDIENFACH

Als Absolvent*in verfügen Sie über einen professionellen Überblick über die vielfältigen Arbeitsfelder des Sozialwesens und aktuelle Trends sowie Entwicklungen. Zudem haben Sie durch das integrierte Projektstudium bereits einen Eindruck erhalten, welcher Arbeitsbereich Ihren Neigungen und Fähigkeiten am besten entspricht.



VIELFÄLTIGE BERUFSPERSPEKTIVEN

Als Absolvent*in können Sie in allen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit arbeiten, zum Beispiel in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe, rechtliche Betreuung, Schulsozialarbeit, Allgemeiner Sozialer Dienst, Bewährungshilfe, Unterstützung von Menschen mit Behinderung, Familienhilfe, Jugendgerichtshilfe, Frauenhausarbeit, Migrationsarbeit, Jugendarbeit, Bildungsarbeit oder Suchtberatung.



IN 7 SEMESTERN ZUM UNIABSCHLUSS UND IN DEN GEHOBENEN DIENST

Das Studium ist hinsichtlich einer bestmöglichen Vereinbarkeit von Beruf, Studium und Familie so ausgelegt, dass Sie parallel berufstätig bleiben und ohne Verdienstausfall in 7 Semestern Ihren Abschluss erwerben können. Sie sind damit zum Erwerb der staatlichen Anerkennung als Sozialarbeiter*in berechtigt, die Ihnen die Einstufungsmöglichkeit in den gehobenen Dienst bei öffentlichen Arbeitgebern und damit verbunden ein höheres Einkommen ermöglicht.



MODULARE STUDIENSTRUKTUR

Aufgrund der modularen Studienstruktur können Sie Ihr Studium individuell gestalten, vorab einzelne Module belegen und den Workload Ihrer Studienzeit entzerren.



ANERKENNUNG IHRER KOMPETENZEN UND ERFAHRUNGEN

Sie knüpfen im Studium an Ihre berufliche Ausbildung an. Ihre Erfahrungen werden Ihnen aufgrund der innovativen Studienstruktur in Höhe von 2 Semestern angerechnet. Zudem ist auch die Anrechnung von im Beruf erworbenen Kompetenzen möglich.



PRAXISORIENTIERUNG

Sie lernen im Studium von Expert*innen aus Wissenschaft und Praxis, die für ein anwendungsorientiertes Curriculum garantieren. Zudem erleben Sie im Projektstudium schon mögliche Arbeitsfelder und können für sich testen, in welchen Bereich es Sie später in der Berufspraxis zieht.



LERNEN IN KLEINEN GRUPPEN

Pro Studienstart werden maximal 40 Studienplätze vergeben. Kleine Lerngruppen ermöglichen eine optimale Betreuung und einen regen Austausch innerhalb einer Kohorte.



INDIVIDUELLE BETREUUNG

Während des gesamten Studiums werden Sie persönlich von der Studiengangskoordination betreut und bei allen Fragen zur Studienorganisation unterstützt.



PERSÖNLICHER AUSTAUSCH UND NETWORKING

Unser Studiengang ist ein berufsbegleitender Präsenzstudiengang. Hier lernen Sie nicht alleine vor dem Bildschirm, sondern kommen in regelmäßigen Präsenzveranstaltungen mit Ihrem Jahrgang zusammen, können sich austauschen, von den Erfahrungen Ihrer Mitstudierenden profitieren und Ihr persönliches Netzwerk erweitern.



ANERKANNTER HOCHSCHULABSCHLUSS

Der Bachelor of Arts Soziale Arbeit ist ein international anerkannter Universitätsabschluss und eröffnet Ihnen die Möglichkeit für die anschließende Aufnahme eines Masterstudiums, zum Beispiel im berufsbegleitenden Master Sozialmanagement an der Leuphana Professional School.

KONTAKT



Programmkoordination
KRISTIN ESCHRICH
kristin.eschrich@leuphana.de
+49.4131.677-7821



Programmkoordination
MIKE KRZYWIK-GROSS
mike.krzywik-gross@leuphana.de
+49.4131.677-7741



INDIVIDUELLE BERATUNG

Gerne können wir in einem persönlichen Gespräch (in Person bei uns auf dem Campus, virtuell via Telefon oder Zoom) evaluieren, ob das Studium inhaltlich Ihren Erwartungen entspricht. Für ein Beratungsgespräch buchen Sie gerne einen passenden Termin in unserem <u>Buchungstool</u>.

Zur Terminbuchung



INFOTAG BERUFSBEGLEITEND STUDIEREN

Zweimal jährlich stellen wir den B.A. Soziale Arbeit für Erzieher*innen im Rahmen des <u>Infotags der Leuphana Professional School</u> vor.

Termine und Anmelduna





TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

Aktuelle Termindaten zu Veranstaltungen finden Sie jederzeit auf unserer <u>Webseite</u>.

Termine und Anmeldung

